

Heute, 11:00

Neues Biathlon-Stadion in Lenzerheide

## Eine Arena für Träume

Skisport Dossier: Wintersport Heute, 11:00



Vielleicht dereinst auf der Lenzerheide zu Gast: Biathlon-Star Martin Fourcade. (Bild: reuters)

«Träumen darf man ja», sagt Pius Tommer von der Nordic und Biathlon AG Lantsch/Lenz, die am Samstag eine sieben Millionen Franken teure Biathlon-Anlage in Lenzerheide eröffnet. Dort sollen in einigen Jahren auch Weltcup-Rennen ausgetragen werden.

asc. Die Eröffnung der [Biathlon-Arena Lenzerheide](#) bringe die Bündner Wintersportregion auf den Weltatlas der Nordischen, freuen sich die Betreiber der Anlage nicht unbescheiden. Die einzige Wettkampfstätte in der Schweiz, die für grössere Anlässe geeignet ist, soll dereinst für die Austragung von Biathlon-Weltcups genutzt werden; selbst die Durchführung einer WM könnte zum Thema werden. «Träumen darf man ja», sagt Pius Tommer, einer der Verwaltungsräte der Nordic und Biathlon AG Lantsch/Lenz.

Den ersten grossen Auftritt im Stadion werden aber die Langläufer über den Jahreswechsel im Rahmen der Tour de Ski haben. Je ein Skating-Sprint und ein klassisches Massenstartrennen von Frauen und Männern stehen auf dem Programm. Für internationale Biathlon-Wettkämpfe fehlt der Arena die Zulassung vom internationalen Verband.

### Noch fehlt eine Million

Sieben Millionen Franken werden bis zum Endausbau in die Anlage investiert, die Gemeinden der Region, der Kanton Graubünden, der Bund sowie Stiftungen und Gönner sicherten die Finanzierung. Noch fehlt allerdings rund eine Million Franken, um ein Betriebsgebäude mit Restaurant und Garderoben zu erstellen. Im Sommer fertiggestellt wird eine Rollski-Bahn, die Biathleten und Langläufern ideale Trainingsbedingungen bieten soll.

Das Projekt einer Biathlon-Arena lancierten Enthusiasten in Lantsch/Lenz bereits im Jahr 2006. Sieben Jahre später sind sie endlich am Ziel, eine Beschneiungsanlage, ein Schiessstand mit 30 Scheiben, Strassen- und Personenunterführungen sowie weitere Infrastruktur sind gebaut. Das Stadion ist in das 56 Kilometer lange Loipennetz der Lenzerheide integriert, so dass es ebenso dem Langlauf dient. Die Arena war auch ins Projekt der Bündner Olympiabewerbung für 2022 eingebunden, auf der Lenzerheide hätten die Biathlon-Wettkämpfe ausgetragen werden sollen.

COPYRIGHT © NEUE ZÜRCHER ZEITUNG AG - ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG, WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFT SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON NEUE ZÜRCHER ZEITUNG IST NICHT GESTATTET.